



Anfrage Nr. V/F 1113 vom 13.3.2014

**an den Oberbürgermeister
zur Ratsversammlung am 16.4.2013**

Eingangsvermerk
Büro für Ratsangelegenheiten

Posteingangsnummer

Datum

Die Anfrage stellt



Unterschrift

Strategische Sicherung von Standorten der selbstorganisierten Kulturszene

Anfrage

Mit Beschluss vom 20.2.2013 (RBV-1523/13) hat der Stadtrat die Stadtverwaltung beauftragt, einen Prüfkatalog zu entwickeln, der im Rahmen von B-Plan-Verfahren und beim Verkauf kommunaler Liegenschaften zur Anwendung kommt. Ziel des Prüfkatalogs ist, die Interessen potenzieller Investoren denen einer ausgewogenen Stadtentwicklung unter besonderer Berücksichtigung der Kultur-, Medien- und Kreativwirtschaft gleichrangig gegenüberzustellen, um einzelfallbezogen ausgewogene Entscheidungen treffen zu können.

Vor diesem Hintergrund fragen wir an:

1. Warum wurde der Auftrag gemäß o. g. Beschluss bislang nicht erfüllt?
2. In welcher Form sieht sich die Stadtverwaltung gleichwohl an die inhaltliche Forderung des Beschlusses gebunden?
3. Welchen Stellenwert haben die Belange der selbstorganisierten Kulturszene im aktuellen Liegenschaftsmanagement, insbesondere vor dem Hintergrund beispielsweise des beabsichtigten Verkaufs der Saarländer Straße 7?
4. Wann beabsichtigt die Verwaltung den Prüfkatalog gemäß o. g. Beschlusses vorzulegen?
5. Inwiefern könnte ein solcher Prüfkatalog die offenkundigen Kommunikationsdefizite zwischen dem Liegenschaftsamt und anderen Ämtern der Stadtverwaltung (z. B. Saarländer Straße 7 oder Friederikenstraße Nr. 27) abbauen helfen?